



Marktgemeinde Hadres

RUNDSCHREIBEN

GZ.: 4/2018

Hadres, am 26. September 2018

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Werte Zweitwohnbesitzer!
Liebe Jugend!

Gemeinderatssitzung 25. September 2018

- Auf Grund mehrerer Kanalprobleme bei den letzten Niederschlägen wurde die Firma Hydro Ingenieure Kanaltechnik beauftragt, den Kanal bzw. die Kanalanschlüsse zu überprüfen.
- Es wurde ein Beschluss über eine Zusatzvereinbarung mit der EVN hinsichtlich Neuerrichtung bzw. Austausch von Lichtpunkten in der KG Untermarkersdorf im Bereich Siedlung gefasst.
- Dem Angebot von der Firma Strabag AG bezüglich der Asphaltierungsarbeiten in der Siedlungsstraße Untermarkersdorf, Siedlungsstraße Obritz-West inkl. Umkehrplatz sowie Kellergasse Hadres wurde zugestimmt.
- Die Übernahme von Teilgrundstücken in das öffentliche Gut von Frau Monika Göschl, Herrn DI (FH) Bernd Lillich und Frau Mag. (FH) Bettina Lillich-Kothmayer in der KG Hadres wurde genehmigt.
- Es wurde das Übereinkommen mit der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft bezüglich der Auflassung der Eisenbahnkreuzung zwischen Seefeld und Obritz beschlossen.
- Die Tauschverträge mit Frau Ulrike Weber-Fiby und Herrn Thomas Pregler in der KG Hadres wurden beschlossen.
- Die Übernahme eines Trenngrundstückes von Herrn Alfred Seidl in der KG Untermarkersdorf wurde beschlossen.
- Bericht der Prüfungsausschussobfrau über die Gebarungsprüfung vom 13.09.2018.

Bauschuttdeponie

Am **Samstag, dem 6. Oktober 2018** ist die Bauschuttdeponie geschlossen.

Die Bauschuttdeponie ist wieder während der Wintermonate (von November 2018 bis Ende März 2019) mittwochs geschlossen. Die Öffnungszeit an Samstagen bleibt gleich (8.00 bis 12.00 Uhr). Baubeginn des Wertstoffsammelzentrums (Abfallsammelzentrum) ist im März 2019.

Parteienverkehr

Am **2.11.2018 (Allerseelen)** ist am Abend kein Parteienverkehr. Wir danken für Ihr Verständnis!
Hinweis: Ab 9. November ist der Parteienverkehr am Freitagabend von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr (Winterzeit)

Altkleidersammlung

Das Rote Kreuz führt am **Samstag, dem 3. November 2018** eine Altkleidersammlung durch. Beiliegend erhalten Sie geeignete RK- Säcke.

Volksbegehren

In der Zeit von **1. bis 8. Oktober** liegen im Gemeindeamt Hadres folgende Volksbegehren auf:

- „Don´t smoke“
- „Frauenvolksbegehren“
- „ORF ohne Zwangsgebühren“

Die Stimmberechtigten können innerhalb dieses Eintragungszeitraums, in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem jeweiligen Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählererevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungszeiten:

Montag	1. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	2. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	3. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	4. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	5. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	6. Oktober 2018, von 8.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag	7. Oktober 2018, geschlossen
Montag	8. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr

Dr. Hoffmann – Sammlung für Osteuropa

Und zwar in der Zeit von **27. Oktober bis 31. Oktober**.

Wie gewohnt dürfen Sie Bekleidung, Schuhe, Matratzen, einfache Küchengeräte, Fahrräder und einfaches Kinderspielzeug übergeben. Wegen des begrenzten Transportvolumens können keine Möbel übernommen werden.

Sie können Ihre Gaben am

**Samstag, 27. Oktober von 9.00 bis 10.30 und
Mittwoch, 31. Oktober von 16.00 bis 17.30
direkt bei der Halle der Familie Pall abgeben.**

Sollten Ihnen diese Zeiten nicht möglich sein, bitte mit Dr. Hoffmann (Tel.: 2504) einen Termin vereinbaren oder beim Privateingang abstellen.

Und wieder das Ersuchen: **Bitte halten Sie die Abgabezeiten ein** und sorgen Sie für eine geeignete Verpackung.

Danke im Namen derer, die auf Ihre Hilfe angewiesen sind!
Fam. Hoffmann und alle Helfer

Hunde - Leinen- und Maulkorbpflicht

Wir möchten die Hundebesitzer darauf hinweisen, dass an öffentlichen Orten im Ortsbereich sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen. (Auszug NÖ Polizeistrafgesetz).

Gemeindebrunnen

Wir möchten die Landwirte darauf hinweisen, dass die öffentlichen Brunnen nicht zum Befüllen der Feld- und Weingartenspritzen gedacht sind. Wir bitten Sie dies einzuhalten, da Verfehlungen die Schließung der Brunnen durch die Wasserrechtsbehörde bewirken können.

Gewässerbelastungen durch Pflanzenschutzmittel lassen sich weitgehend vermeiden, wenn man korrekt damit umgeht und die Mittel sachgerecht und bestimmungsgemäß einsetzt.

Mobilitätsbefragung 2018: Land NÖ ruft zur Teilnahme auf

Alle fünf Jahre führt das Land Niederösterreich eine landesweite Befragung durch, um Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche in Fragen der Mobilität zu erheben. „Uns geht es darum, dass die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die besten Möglichkeiten vorfinden, um möglichst sicher, schnell und umweltschonend von A nach B kommen zu können“, erklärt Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko die Hintergründe dieser Befragung. Für eben diese Planungen braucht es entsprechende Grundlagen. „Aus diesem Grund möchte ich darum bitten, die Chance zu nutzen und an der Befragung teilzunehmen“, so der Landesrat.

Um ein möglichst umfassendes Bild zu erhalten, werden Fragebögen nach dem Zufallsprinzip an insgesamt 33.000 Haushalte im ganzen Land übermittelt. Dem Land Niederösterreich ist bewusst, dass sich die Bedürfnisse der Bevölkerung deutlich voneinander unterscheiden. In Ballungszentren gibt es andere Ansprüche als etwa in Tälern des Alpenvorlands. Deshalb ist es wichtig, dass sich alle Ausgewählten an der Befragung beteiligen. Zusätzlich gibt es für alle, die nicht postalisch angeschrieben wurden, die Möglichkeit die Fragebögen auch online auszufüllen. Nutzen Sie die Chance die Verkehrsplanung in Ihrem Heimatland weiter zu verbessern und nehmen Sie unter www.noe.gv.at/mobilitaet an der Befragung teil! Dort finden sich auch weitere Informationen zum gesamten Projekt.

Mit freundlichem Gruß
Der Bürgermeister